



POLYNEUROPATHIE BEI TYP-2-DIABETES

FRÜH HANDELN, BESSER LEBEN.

Polyneuropathie bei Typ-2-Diabetes wird oft erst spät erkannt. Moderne Therapieformen wie die Hochtontherapie können helfen, Beschwerden frühzeitig zu behandeln und die Lebensqualität zu verbessern.

Viele Menschen mit Typ-2-Diabetes leben über Jahre mit Beschwerden in den Füßen oder Beinen, ohne diese richtig einzuordnen. Gerade weil die Symptome oft schleichend beginnen, werden sie im Alltag leicht verdrängt oder als normale Alterserscheinung wahrgenommen. Dabei kann sich hinter den Beschwerden eine diabetische Polyneuropathie verbergen – eine Nervenschädigung, die frühzeitig behandelt werden sollte.

Im Gegensatz zu Menschen mit Typ-1-Diabetes achten Typ-2-Diabetiker häufig weniger konsequent auf Veränderungen ihres Körpers. Die Erkrankung entwickelt sich oft langsamer und bleibt deshalb lange unbeachtet. Umso wichtiger ist es, die eigene Wahrnehmung ernst zu nehmen und frühzeitig therapeutische Möglichkeiten zu nutzen.

Eine moderne ergänzende Behandlungsmethode ist die Hochtontherapie. Dabei werden spezielle elektrische Frequenzen eingesetzt, die tief ins Gewebe eindringen und die Nerven sowie die Muskulatur stimulieren können. Ziel der

Therapie ist es, die Durchblutung zu fördern, die Nervenfunktion zu unterstützen und die Lebensqualität im Alltag zu verbessern.

Ein großer Vorteil der Hochtontherapie liegt in ihrer einfachen Anwendung. Neben der Nutzung in therapeutischen Einrichtungen gibt es heute auch Lösungen für den Heimanwender. Dadurch kann die Behandlung regelmäßig und bequem in den eigenen vier Wänden erfolgen – etwa entspannt im Wohnzimmer während des Lesens oder Fernsehens. Wichtig: Gerade bei chronischen Beschwerden spielt die konsequente Anwendung eine entscheidende Rolle.

Die Hochtontherapie versteht sich dabei nicht als Ersatz für eine gute Diabetesbehandlung, sondern als ergänzende Maßnahme im Rahmen eines ganzheitlichen Therapiekonzepts. Wer früh aktiv wird und moderne Therapieformen nutzt, kann viel dazu beitragen, Mobilität, Lebensqualität und Selbstständigkeit langfristig zu erhalten.

POLYNEUROPATHIE HAT VIELE GESICHTER

Füße wie Eisblöcke, taub und gefühllos. Unsicherheit beim Gehen, als wäre der Boden aus Schaumstoff oder wegrutschendem Schotter. Kribbeln, Brennen oder spontan auftretende stechende Schmerzen in Füßen, Waden oder Händen – Polyneuropathie kann sich ganz unterschiedlich bemerkbar machen. Hochtontherapie kann eine wirksame Hilfe gegen diese Symptome sein.

Jeder 10. Österreicher leidet an einer Polyneuropathie – oft ohne es zu wissen. Da die Veränderungen meist schleichend voranschreiten, sind häufig Angehörige besonders gefordert. Partner, Kinder oder Enkel merken oft zuerst: Irgendetwas stimmt nicht.

Wenn die Bewegungsfreude abnimmt oder die Körperhaltung immer steifer wird, könnte eine Polyneuropathie dahinterstecken. Sie verhindert, dass Muskeln und Nerven sowie motorische und sensible Reize richtig zusammenspielen.

Worauf Angehörige achten können und warum Früherkennung Sinn ergibt, zeigt der aktuelle Symptomcheck (schuhfriedmed.coachy.net/lp/hitop-landingpage-1) – neu mit dem Kapitel „So erkennen es Angehörige“.

Oft sind es nicht motorische Ausfälle sondern sensible Defizite, die unmittelbar oder als Folgewirkung die Lebensqualität beeinträchtigen.

Diese sensiblen Defizite fallen meist länger nicht auf, da der Abbau schleichend passiert. Wie Betroffene ihre Beschwerden beschreiben, erfahren Sie hier.



SCHUHFRIED
HEIMTHERAPIE

PNP
ZU HAUSE
BEHANDELN MIT
HiToP



Hilfe bei Polyneuropathie

Hochtontherapie

- Nimmt Brennen, Schmerzen, Taubheit
- Wirkt direkt auf Nerven und Gewebe
- Unabhängig von der Ursache

Sie profitieren mehrfach

- Gehen wird sicherer
- Ihre tägliche Bewegungsportion
- Beugt dem diabetischen Fußsyndrom vor
- Steigert die Durchblutung in den Kapillaren
- Mehr Muskelkraft, bessere Gleichgewichtswahrnehmung



Zum Testen einfach Mieten! ☎ +43 1 405 42 06 200

Kostenloser Postversand,
telefonische Beratung.

📧 www.schuhfriedmed.at
✉ hitop@schuhfriedmed.at



Mein Leben

Mehr wissen,
besser leben!



Mein Leben

Das Magazin **nicht nur** für Diabetes

GLUKOSE IM BLICK

Was moderne CGM-
Technologie heute
leisten kann

MEHR WISSEN = MEHR VOM LEBEN

MEIN LEBEN = MEHR WISSEN

Mit einem MEIN LEBEN-Abo erhalten Sie 4 x im Jahr die neuesten Informationen rund um die Themen Gesundheit und Wohlbefinden im Allgemeinen und Diabetes im Speziellen. Sorgfältig recherchierte Beiträge, leicht und verständlich von kompetenten Autoren für Sie geschrieben, halten Sie über die aktuellsten Entwicklungen auf dem Laufenden. Denn sei es in der Medizin, der Forschung, der Pflege oder bei der Ernährung – in all diesen und vielen weiteren Bereichen gibt es ständig neue Erkenntnisse, Entwicklungen und vor allem Verbesserungen für Ihr Leben.

Auch als Geschenksabo für Freunde und Familie!

Ihr MEIN LEBEN-Abo können Sie direkt mittels nebenstehenden QR-Codes auf unserer Website (www.meinleben-diabetes.at/abo) oder per E-Mail an redaktion@verlag-meinleben.at oder per Postkarte an Verlag Mein Leben, 1130 Wien, Bergenstammgasse 9a/DG 14, bestellen.

www.meinleben-diabetes.at

**Jetzt
abonnieren!**

NUR
€19,90

4 Ausgaben pro Jahr
inkl. Porto



[f /meinlebendiabetes](https://www.facebook.com/meinlebendiabetes)

[i /diabetes_vital](https://www.instagram.com/diabetes_vital)



**39. ÖSTERREICHISCHER
DIABETESTAG, 03.10.2026,
ST. JOHANN IM PONGAU**



**SICHER REISEN!
BESCHEINIGUNG FÜR FLUGREISEN
UND GRENZKONTROLLEN**



NEUSTART FÜR DIE LEBER



**mehr wissen
besser leben**

— Seit 1992 —



[f /meinlebendiabetes](https://www.facebook.com/meinlebendiabetes)

[i /diabetes_vital](https://www.instagram.com/diabetes_vital)

Österreichische Post AG MZ 232043698 M
ÖDV, Moosstraße 18, 5020 Salzburg

103615
DVR:878456
Dr. Schufried Medizintechnik GmbH
Barbara Chaloupek
Van-Swieten-Gasse 10
1090 Wien

14-0